



PROTOKOLL ÖFFENTLICH

Sitzung der Gemeindevertretung Ostseebad Insel Poel

Sitzungstermin: Montag, 16.06.2025
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 20:25 Uhr
Raum, Ort: Gemeindeverwaltung, Gemeinde-Zentrum 13, 23999 Insel Poel, Sitzungssaal

Anwesenheitsliste

Anwesend

Vorsitz

	Bemerkung
Bodo Köpnick	anwesend

Mitglieder

	Bemerkung
Julia Altmann	anwesend
Stephanie Holst	anwesend
Florian Lechner	anwesend
Martin Miehe	anwesend
Thomas Moll	anwesend
Daniela Zehr	anwesend
Hartmut Frank	anwesend

Verwaltung

	Bemerkung
Antje Mellendorf	anwesend
Gabriele Richter	anwesend

Abwesend

Mitglieder

	Bemerkung
Dörte Mirow	abwesend
Eike Peters	abwesend
Michael Pfeiffer	abwesend
Aenne Möller	abwesend
Maike Glüder	abwesend

Gäste:

Herr Hoffmann - Mitarbeiter der Ostsee-Zeitung

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Gemeindevertretervorsteher
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
3. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
4. Änderungsanträge zur Tagesordnung
5. Verwaltungsbericht der Bürgermeisterin
6. Einwohnerfragestunde
7. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 12.05.2025
8. Präsentation der Umfrageergebnisse:
Zufriedenheit von Kindern und Jugendlichen mit den Freizeitangeboten auf der Insel Poel
25/IV/0071
9. Altengerechtes Wohnen in der Brunnenstraße und Finkenweg - Grundsatzbeschluss
25/BV/0072
- . Schließung des öffentlichen Teils

Nichtöffentlicher Teil

10. Vorlagen aus dem Sachgebiet Bau I
11. Vorlagen aus dem Sachgebiet Liegenschaften
12. Vorlagen aus dem Sachgebiet Personal
13. Nichtöffentlicher Teil des Verwaltungsberichtes
14. Anfragen
- . Schließen der Sitzung

Protokoll

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Gemeindevertretervorsteher

Der Gemeindevertretervorsteher, Herr Köpnick, eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Gemeindevertreter, die Bürgermeisterin und die anwesenden Gäste.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Der Gemeindevertretervorsteher, Herr Köpnick, stellt fest, dass zur heutigen Sitzung form- und fristgerecht geladen wurde. Gegen diese Feststellung wird kein Widerspruch erhoben.

3. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Der Gemeindevertretervorsteher, Herr Köpnick, stellt fest, dass von 13 Gemeindevertretern 8 Gemeindevertreter anwesend sind.

4. Änderungsanträge zur Tagesordnung ungeändert beschlossen

Es wurden keine Änderungsanträge zu den Tagesordnungspunkten eingereicht.

Herr Köpnick verliest die Tagesordnung.

5. Verwaltungsbericht der Bürgermeisterin

- **Ausbaggerungsarbeiten Hafenbecken Kirchdorf:** Das Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Ostsee hatte im vergangenen Winter die Ausbaggerung der Zufahrt in die Kirchsee vornehmen lassen.
Da das Baggerschiff am Ende der Fahrrinne vor dem Anlegesteg der Adler-Schiffe seine Wendemanöver durchführt, wurde vermutet, dass auf Grund der Größe des Schiffs und des flachen Wassers durch das Schraubenwasser Bodensedimente in die Häfen Kirchdorf, des Segelclubs und den Hafen Niendorf eingespült worden sind.
Wir hatten zwar im Verwaltungsbericht im Februar 2025 darüber informiert, dass keine Beeinträchtigungen vorzufinden seien, jedoch wurde durch eine weitere Tiefenmessung eine solche Einspülung in die Häfen bestätigt.
Das ausführende Unternehmen hat den Schaden eingeräumt und wird Maßnahmen vornehmen, dass kurzfristig die Sedimenteinspülungen in den Hafeneinfahrten beseitigt werden.
- **Ergebnisse Koordinierungsgespräch mit dem Zweckverband bezüglich Straßenbaumaßnahmen Neue Straße und Niendorf:** Gemeinsam mit dem Zweckverband und dem mit der Planung beauftragten Ingenieurbüro Möller aus Grevesmühlen wurden am 03.06.2025 die gemeinsamen Baumaßnahmen abgestimmt.

Es wurde der aktuelle Planstand vorgestellt. Die Planung des Straßenbaus ist weitestgehend

abgeschlossen.

Straßenbaumaßnahme Ortslage Niendorf:

Bei dieser Baumaßnahme steht noch die Planung des Regen- und Schmutzwasserkanals aus. Hier fehlen bisher Angaben zu der Anzahl der geplanten Grundstücksanschlüsse. Hier wurden die Eigentümer durch die Gemeinde sowie den Zweckverband angeschrieben und um Auskunft gebeten.

Aufgrund der beengten Medienlage im Baufeld ist davon auszugehen, dass es zu Beschädigungen an der vorhandenen Trinkwasserleitung kommen wird. Zur Aufrechterhaltung der Trinkwasserversorgung während der Bauausführung wird eine temporäre Trinkwasserleitung eingerichtet.

Es ist zunächst das Ziel, dass die Umsetzung der Baumaßnahme in zwei Bauabschnitten unter Vollsperrung der jeweiligen Straßenabschnitte erfolgen wird. Insoweit können die Eigentümer 2 bis 3 Wochen die Grundstücke nur fußläufig erreichen. Hierfür ist vorgesehen, dass vorübergehende Parkplätze zur Verfügung gestellt werden.

Vor der Bauausführung werden zwei Informationsveranstaltungen erfolgen:

Am 26.06.2025 um 18:00 Uhr wird eine Anwohnerversammlung für alle Eigentümer und Anwohner im Haus des Gastes stattfinden, um die Anwohner zu informieren und Anregungen entgegen nehmen zu können.

Eine weitere Anwohnerversammlung vor der eigentlichen Bauausführung wird dann über den Bauablauf informieren. Hier erfolgen dann auch Informationen zu möglichen Sperrungen und der Umsetzung im Detail.

Straßenbaumaßnahme Neue Straße:

Die Gemeindevertretung hatte vor Kurzem den Beschluss gefasst, dass das Bauvorhaben Neue Straße an Stelle der Straßenerneuerung Finkenweg in das Jahr 2025 vorzuziehen ist.

Nach Vorlage der Vermessungsergebnisse wird das Ingenieurbüro Möller einige Varianten für den Straßenausbau erarbeiten. Es ist weiterhin ein beidseitig bordgeführter Gehweg vorgesehen und der parkende Verkehr soll ebenfalls berücksichtigt werden. Der Einbau geschwindigkeitsreduzierender Maßnahmen wird noch überprüft. Nach Möglichkeit könnten bis zu 5 Bäume gepflanzt werden, sofern die Platzverhältnisse dieses hergeben. Das Ingenieurbüro untersucht noch die Umsetzbarkeit dieser Planungsvorgaben.

Ebenfalls ist vorgesehen die Regenwasserkanäle, Trinkwasserleitungen und die Straßenbeleuchtung zu erneuern. Die Notwendigkeit möglicher Arbeiten an der Fernwärmeleitungen ist noch nicht abschließend festgelegt. Die vorhandenen Schmutzwasserkanäle bleiben bestehen.

In Kürze werden gemeinsame Anwohnertermine des Zweckverbandes erfolgen, um den Umfang der Trinkwasserleitungserneuerung auf den Privatgrundstücken festzulegen.

Die erste Anwohnerversammlung zur Projektvorstellung wird voraussichtlich im September erfolgen und der Bauausschuss wird sich vermutlich am 28.08.2025 mit der Maßnahme befassen.

- **Stand der Sanierungsarbeiten Katastrophenschutzlager im „Alten Hort“:** Die Bauarbeiten in und um das Gebäude „Alter Hort“, in dem in Zukunft u.a. die Räumlichkeiten des Katastrophenschutzlagers (KSL) der Gemeinde untergebracht werden, sind kurz vor dem Abschluss.

In den vergangenen 4 Wochen wurde in beiden Lagerräumen der Fußboden neu aufgebaut. Alle Fenster wurden gewartet und mit neuen Dichtungen versehen. Die Wände sind neu verputzt worden und die freigelegten Risse im Mauerwerk sind fachgerecht und saniert worden. Die ortsfeste elektrische Anlage wurde geprüft und instandgesetzt.

In dieser Woche wird die neue zweiflügelige Eingangstür geliefert und eingebaut, der Estrich erhält eine Versiegelung und Sicherungsmaßnahmen gegen Einbrüche werden eingebaut.

Auch im zukünftigen Archiv der Gemeinde sind die Arbeiten weit vorangeschritten. Die endgültige Fertigstellung und der Umzug konnten noch nicht terminlich fixiert werden.

- **Erneuerung des Gehweges:** Der Zustand des Gehweges entlang der Wohnbebauung Hackelberg 8 bis 13 stellte ein erhöhtes Unfallrisiko für Anwohner und Nutzer dar. Im Rahmen ihrer Verkehrssicherungspflicht sah die Gemeinde in diesem Bereich dringenden Handlungsbedarf und hat ein Fachunternehmen damit beauftragt, den Gehweg inkl. der straßenseitigen Bordsteine von Grund auf zu erneuern. Die Reparatur der zum Teil im vergangenen Jahr neu geschaffenen Stellflächen werden im Rahmen der Mängelbeseitigung und Gewährleistung von dem verantwortlichen Unternehmen ausgeführt.

Für die Anwohner bedeutet das, dass Stellplätze und Parkmöglichkeiten während der Arbeitszeit auf Grund des Baustellenverkehrs nicht zur Verfügung stehen werden. Parken in dem Bereich ist demnach vom 16.06.2025 bis voraussichtlich 11.07.2025 nur in der Zeit von Montag bis Freitag von 17:00 Uhr abends bis 7:00 Uhr morgens sowie an den Wochenenden möglich.

Ersatzweise können tagsüber Stellflächen vor der Sporthalle Kirchdorf sowie auf dem Parkplatz vor dem Gemeinde-Zentrum (Rewe-Parkplatz) genutzt werden.

Die Anwohner sind durch ein Anschreiben über die Verkehrseinschränkungen in Folge der Bauarbeiten an den öffentlichen Verkehrsflächen informiert worden.

- **WLAN-Anschluss am Strand Schwarzen Busch:** Am 23. Mai fand eine gemeinsame Beratung mit dem Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg (StALU) statt. Im Ergebnis wurden die saisonale Versorgung mit WLAN am Strand sowie ein mittelfristig notwendiger Rückbau der Versorgungsleitungen in der Promenade Am Schwarzen Busch erörtert. Zur Umsetzung des Ministeriums-Erlasses für die Zulassungsvoraussetzungen sind die zuständigen StÄLUs angehalten, mit den Gemeinden, die Interesse an einer Aufstellung von „mobilen, leicht transportfähigen Objekten“ außerhalb der Badesaison haben, eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung abzuschließen. Auf dieser Grundlage kann die Gemeinde dann ihre Strandsatzung anpassen und die rechtlichen Anforderungen aus dem Bau- und Naturschutzrecht sind dann aufzunehmen.

- **Vorbereitungen zur digitalen Kurkarte:** Die Vorbereitungen zur Ausschreibung eines digitalen Kurkartensystems sind in Bearbeitung. Das Thema ist inzwischen sehr komplex, bietet aber zahlreiche Optionen der Integration in bestehende Buchungsprogramme, Card-Systeme und Destinationslösungen. Vor Erstellung eines Leistungsverzeichnisses tauschen wir uns mit den Nachbargemeinden und dem Verband Mecklenburgischer Ostseebäder sowie mit Leistungsträgern und Anwendern aus.

Das Ziel, eine möglichst „ausschließlich“ digitale Kurkarte zu etablieren, steht dabei immer im Mittelpunkt.

- **Landeserntedankfest:** Im Zuge der Vorbereitung des Landeserntedankfestes fanden inzwischen zahlreiche Koordinierungsgespräche zwischen den drei Veranstaltern statt, in denen die Themen Finanzierung, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Programmablauf sowie

Sicherheitsanforderungen und viele weitere Dinge besprochen wurden.

Parallel dazu führte die Gemeinde Festkomitee-Sitzungen durch, bei denen zahlreiche Unterstützer und Helfer gewonnen wurden und über den aktuellen Stand informiert werden konnte.

Ein interner Arbeitskreis der Gemeinde- und Kurverwaltung kümmert sich darum, die Attraktionen, das Festprogramm, die Aktionen und die Rahmenbedingungen zu organisieren. In Abstimmung mit Frau Patynowski, der ersten Stellvertreterin des Landrates, konnte inzwischen geklärt werden, dass wir Seegras zum Bau einer Skulptur auf dem ehemaligen Agrarflugplatz zwischen Kirchdorf und Vorwerk zur Trocknung ausbreiten und anschließend zu Ballen pressen können. Die Fachbereiche Abfall, Wasser und Naturschutz wurden beteiligt. Seit wenigen Tagen ist auch die zentrale Internetseite freigeschaltet, auf denen alle Veranstaltungsinformationen veröffentlicht werden. Hier wird es in den nächsten Tagen und Wochen zu laufenden Aktualisierungen und Ergänzungen kommen, die über die Vorbereitung, die Inhalte und den Programmablauf informieren. Eine Verknüpfung mit allen Social-Media-Kanälen der Beteiligten wird diese Seite immer wieder bewerben.

- **Information der Konstituierenden Sitzung des RPA:** Am 13.05.2025 fand die konstituierende Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses statt. Frau Zehr wurde einstimmig zur Ausschussvorsitzenden und Frau Holst zu Ihrer Stellvertreterin gewählt. Zu den weiteren Ausschussmitgliedern des Rechnungsprüfungsausschusses gehören Thomas Moll, Norbert Bloth und Diana Schmallowsky.

Ich werde den Verwaltungsbericht im nicht öffentlichen Teil zum Thema „Personal – Eigenbetrieb“ fortführen.

Fragen und Anregungen zum öffentlichen Teil des Verwaltungsberichtes:

Herr Lechner: fragt an, hinsichtlich der Ausbaggerung des Hafens in Kirchdorf und den dazugehörigen eingeräumten Schadens, wie die Kostenbeteiligung reguliert wird.

Frau Richter: teilt mit, dass ein Schadensersatzanspruch bei der Firma geltend gemacht wird.

Herr Frank: fragt an, wann der Ausbau der WLAN-Anschlüsse in Timmendorf geplant sind.

Frau Richter: teilt mit, dass die WLAN-Versorgung am Hafen und Strand (Teilstück) in Timmendorf durch den Einsatz einer professionellen Omada-Business-Lösung ermöglicht wurde. Der zentrale Internetzugangspunkt befindet sich beim Hafenmeistergebäude. Von dort wird das Signal effizient in den Hafen- und Strandbereich weitergeleitet. Für die Umsetzung kommen leistungsstarke Komponenten zum Einsatz, dabei wird ein Datendurchsatz von bis zu 1 Gigabit pro Sekunde ermöglicht – vergleichbar mit einer klassischen Kabelverbindung.

Aktuell kann nur der DSL-Anschluss der Deutschen Telekom genutzt werden, dieser verfügt derzeit nur über eine Bandbreite von 3-5 Mbit. Der schnelle Glasfaseranschluss ist bereits vollumfänglich verlegt, hier bedarf jedoch noch um eine Freigabe der Bundesnetzagentur.

6. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt bzw. Anregungen gegeben.

7. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 12.05.2025

ungeändert beschlossen

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel beschließt das Protokoll der Gemeindevertretersitzung vom XXX.

Nach der Abstimmung verliest Herr Köpnick die Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der Gemeindevertretersitzung vom XXX.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel beschließt das Protokoll der Gemeindevertretersitzung vom 12.05.2025

Nach der Abstimmung verliest Herr Köpnick die Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der Gemeindevertretersitzung vom 12.05.2025.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1

8. Präsentation der Umfrageergebnisse:

Zufriedenheit von Kindern und Jugendlichen mit den Freizeitangeboten auf der Insel Poel zur Kenntnis genommen

25/IV/0071

Frau Holst stellt ausführlich die Ergebnisse der Schüler:innen-Umfrage 2025 anhand der erstellten Power Point Präsentation von Frau Heydenbluth-Peters vor.

Herr Lechner hinterfragt, wie viele Fragebögen ausgeteilt worden sind.

Frau Holst teilt mit, dass 224 Kinder und Jugendliche befragt worden sind.

9. Altengerechtes Wohnen in der Brunnenstraße und Finkenweg - Grundsatzbeschluss

ungeändert beschlossen

25/BV/0072

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beauftragt die Bürgermeisterin, eine Variantenuntersuchung zur Bedarfsdeckung sowie weitere Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen als Entscheidungsgrundlage für die Umsetzung einer altengerechten Wohnanlage in der Brunnenstraße und Finkenweg in Kirchdorf zu erarbeiten.

Es sollen ab sofort keine Neuvermietung der Wohnungen vorgenommen werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Frau Holst hinterfragt, ob grob eingeschätzt werden kann, wann dann die Machbarkeitsstudie

vorliegt?

Frau Richter teilt mit, dass dies voraussichtlich 2026 erfolgt.

. **Schließung des öffentlichen Teils**

Herr Köpnick schließt um 19:36 Uhr den öffentlichen Teil und verabschiedet alle Gäste.

Nichtöffentlicher Teil

Vorlagen aus dem Sachgebiet Bau I

Vorlagen aus dem Sachgebiet Liegenschaften

Vorlagen aus dem Sachgebiet Personal

Nichtöffentlicher Teil des Verwaltungsberichtes

Anfragen